



Reglement «Swiss Juniors Cup»

Der Einfachheit halber wurde nur die männliche Form benutzt. Die Gleichstellung von Mann und Frau wird jedoch vollumfänglich respektiert.

1. Zweck der Durchführung

Die Regionalverbände (OKV, ZKV, FER, PNW, FTSE) und der SVPS organisieren im Rahmen der Nachwuchsförderung auf unbestimmte Zeit gesamtschweizerisch einen Dressur-Jahreswettbewerb mit Sichtungskarakter für Nachwuchs der Kategorien GA-L-M. Zweck des Cups ist es, jungen Talenten mehr Startmöglichkeiten zu bieten.

2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Reiter im Besitze eines Reiterbrevets oder einer R/N-Lizenz, welche im laufenden Jahr das 18. Lebensjahr vollenden werden und Mitglied in einem Regionalverband angeschlossenen Vereins sind. Das Pferd/Pony muss im Register des SVPS eingetragen sein. Reitet ein Reiter verschiedene Pferde/Ponys, werden alle in der Jahreswertung aufgeführt.

3. Qualifikationsprüfungen

Reiter melden sich jährlich neu bei der Geschäftsstelle des SVPS ((siehe [Anmeldeformular](#) auf www.fnch.ch)). Die Resultate von offiziellen Prüfungen zählen ab Datum des Nennschlusses der Finalprüfung SJC des Vorjahres. Es kann in drei Kategorien gestartet werden (RB/R, L und M).

4. Dressurprogramme

Es können folgende Prüfungen geritten werden:

Kat RB/R: GA 03 – GA 10

Kat. L* L 11 – L 20

Kat M* M 21 – M 29

*FEI Prüfungen zählen auch

5. Sichtung

Der Swiss Juniors Cup kann von den Regionalverbänden sowie der Disziplin Dressur SVPS als Sichtung für die Regionalen (Pony, Children und Junioren) Nachwuchskader genutzt werden.

6. Qualifikationsergebnisse

Die Zwischenrangliste wird laufend aktualisiert auf der SVPS Homepage publiziert.

7. Final

Im Herbst des entsprechenden Cup-Jahres findet jeweils der Final statt. Der Austragungsort wird von den Regionalverbänden (analog R SM) und dem SVPS bestimmt.



Die fünf besten Resultate werden zusammengezählt und die zehn besten Reiter aus jeder Kategorie werden zum Final eingeladen. Es wird ein Mittelwert ausgerechnet, 1. Priorität 5 Resultate, 2. Priorität 4 Resultate usw.

Sollte es in den Kat. L und M nicht mehr als 5 Teilnehmer pro Kat. haben, werden sie zusammengelegt.

Zum Final kann man sich nur als Paar (Reiter und Pferd) qualifizieren. Bei Ausfall eines Paares rutscht automatisch das in der Rangierung nachfolgende Paar nach.

Falls ein Reiter sich mit zwei Pferden für den Final qualifiziert, muss er sich bei der Anmeldung entscheiden mit welchem Pferd er startet. Sollte dieses Pferd aus irgendeinem Grund nicht einsatzfähig sein, kann der Reiter das zweite Pferd einsetzen.

Die gewählten Dressurprogramme für den Final müssen höher oder gleich sein wie die in den Qualifikationsprüfungen. Es müssen zwei verschiedene Programme geritten werden. Am Final müssen Programme auf 60 m geritten werden.

8. Schlussrangliste

Am Final werden 2 Prüfungen pro Kategorie geritten und rangiert. Zudem gibt es für die drei besten Paare aus beiden Prüfungen einen speziellen Preis.

Bei gleichen Prozentpunkten entscheidet die bessere Klassierung aus der 2. Prüfung. Resultate aus den Qualifikationsprüfungen / Zwischenrangliste werden für die Schlussrangliste nicht berücksichtigt.

9. Nenngeld und Preise

Das Nenngeld pro Prüfung sowie Preisgelder, Plaketten und Flots (fakultativ) gemäß gültigem SVPS Reglement.

10. Generell

Der Cup trägt den Namen "SWISS JUNIORS CUP". Die Publikationen wie Ausschreibungen, Zwischenranglisten und Artikel werden, wenn immer möglich, in der Fachpresse sowie auf der SVPS-Homepage mit dem Logo des Cups erscheinen.

Die Dressurverantwortlichen der Regionalverbände im Einvernehmen mit dem SVPS verwalten den Cup und zeichnen verantwortlich für den Kontakt zwischen den Organisatoren und den Reiterinnen und Reitern.

Dieses Reglement wurde im August 2020 durch die Regionalverbände und den SVPS angepasst und genehmigt. Es tritt per 1. Januar 2020 in Kraft und ersetzt das bisherige von Februar 2009.

